

Kompetenzen am Ende der 5. Klasse

Die Schülerin, der Schüler kann

- Informationen und Gespräche zu vertrauten Inhalten verstehen, wenn deutlich gesprochen wird
- an Gesprächen über vertraute Themen teilnehmen, persönliche Meinungen ausdrücken und Informationen zu Themen von persönlichem Interesse austauschen
- zusammenhängend zu einem begrenzten Spektrum von vertrauten Themen sprechen
- zunehmend selbstständig didaktisierte und unkomplizierte authentische Texte über Themen, die mit Alltagsinteressen und vertrauten Sachgebieten zusammenhängen, verstehen
- sich weitgehend korrekt in der Fremdsprache ausdrücken und zusammenhängende Texte zu vertrauten Themen schreiben
- sich mit landeskundlichen und literarischen Themen des Ziellandes auseinandersetzen und mit dem kulturspezifischen Hintergrund in Beziehung setzen

3. Klasse Sprachengymnasium

Bereiche	Fertigkeiten	Kenntnisse	Methodisch-didaktische Hinweise	Inhalte Themenbereiche	Querverweise	Überprüfung (Indikatoren)
Hören	Alltagsgesprächen und Redebeiträgen folgen	erweiterter rezeptiver Wortschatz	Hörverständnisförderung durch: Üben von Strategien zu top-down (Globalverstehen) und bottom-up (Detailverstehen) Progression in der Aufgabenschwierigkeit ganzheitliche Hörverständnisschulung	Jugendsprache/jugendrelevante Themen: ich, die eigene Familie, das Zuhause, Schule, Hobbys, Pläne, Aussehen und Charakter	Kommunikations- und Kooperationskompetenz Kulturelle und interkulturelle Kompetenz	rezeptive Aspekte: <ul style="list-style-type: none"> • teilnehmende Personen und die entsprechenden Aussagen bzw. deren Absichten identifizieren und unterscheiden • Hauptaussage von verschiedenen, auch komplexeren Hör/Bilddokumenten verstehen, wenn klare Standardsprache gesprochen wird (Globalverständnis) • Einzelinformationen von verschiedenen, auch komplexeren Hör/Bilddokumenten herausfiltern, wenn klare Standardsprache gesprochen wird (selektives Verständnis) produktive Aspekte: <ul style="list-style-type: none"> • gegebene Information wiedergeben bzw. nachspielen • gegebene Information angemessen verwenden (Transfer)
	aus Ton- und Videodokumenten sowie längeren Texten und Gesprächen gezielt die Hauptinformationen entnehmen	grundlegende Sprach- und Textstrukturen	Übungsformen: prä-auditive, auditive und post-auditive Übungsformen verbale und nonverbale Aufgaben geschlossene, halb-offene und offene Aufgaben z.B. Fragen zum gehörten Text beantworten, Zuordnungsübungen, Informationen in Tabellen einfügen Schlüsselwörter erkennen Partner- und Gruppenarbeit	ausgewählte Aspekte aus Kultur, Politik, Gesellschaft und Geschichte: das Leben in der Stadt und auf dem Lande, Reisen in Russland, Moskau, die Megametropole, Goldener Ring, St. Petersburg, landeskundliche Aspekte (Feste)	Zusammenarbeit mit anderen Fächern/Sprachen/FÜLA	
	das Wesentliche eines dialogischen Hörtextes zu alltäglichen und vertrauten Themen verstehen, wenn deutlich und in gemäßigtem Tempo gesprochen wird	erweiterte Kenntnisse der Lautung und Intonation der Standardsprache	Hörtexte /Höranlässe: didaktisch aufbereitetes Hörmaterial in Kombination mit Schrifttexten Unterrichtsgespräche Gespräche über verschiedene Themen Präsentationen Filmausschnitte, Nachrichten Hörbücher/Podcasts Lieder, Gedichte	Begegnung mit Literatur: Gedichte, Erzählungen (kurze, vereinfachte Texte von Tschechow und Puschkin) Geschichte Russlands: Tatarenjoch; Ivan IV., Peter der Große, Katharina die Große; das Schicksal der Leibeigenen		

Bereiche	Fertigkeiten	Kenntnisse	Methodisch-didaktische Hinweise	Inhalte Themenbereiche	Querverweise	Überprüfung (Indikatoren)
Lesen	Alltagstexten die Hauptinformation und spezifische Informationen entnehmen	erweiterter rezeptiver Wortschatz	<p>Leseverständnisförderung durch: Üben von Lesestrategien: überfliegendes, orientierendes, kursorisches, totales, selektives Lesen</p> <p>sprachliche Elemente und Strukturen identifizieren und Hypothesen zur Regelbildung aufstellen</p> <p>Signalwörter in Verbindung mit bestimmten Strukturen einprägen</p> <p>Wortschatz nach bestimmten Kategorien ordnen</p>	<p>Jugendsprache/jugendrelevante Themen: ich, die eigene Familie, das Zuhause, Schule, Hobbys, Pläne, Aussehen und Charakter</p> <p>ausgewählte Aspekte aus Kultur, Politik, Gesellschaft und Geschichte: das Leben in der Stadt und auf dem Lande, Reisen in Russland, Moskau, die Megametropole, Goldener Ring, St. Petersburg, landeskundliche Aspekte (Feste)</p>	<p>Kommunikations- und Kooperationskompetenz Kulturelle und interkulturelle Kompetenz</p> <p>Zusammenarbeit mit anderen Fächern/Sprachen/FÜLA</p>	<p>rezeptive Aspekte:</p> <ul style="list-style-type: none"> Hauptaussage von Sachtexten zu vertrauten Themen erfassen Detailinformationen von Sachtexten zu vertrauten Themen erfassen Bedeutung der meisten unbekannt Wörter aus dem Kontext erschließen einfachere literarische Texte und Textauszüge verstehen und mittels Vorgaben analysieren zwischen verschiedenen Textsorten unterscheiden Intention des Autors erfassen, zwischen sachlichen und persönlichen Aussagen unterscheiden <p>produktive Aspekte:</p> <ul style="list-style-type: none"> die gegebenen Informationen wiedergeben und persönlich verarbeiten, verwenden und umsetzen (Transfer, Handlung)
	klar gegliederte Sachtexte verstehen	Wortschatz im Sachgebiet der Lernenden	<p>Übungsformen: Tabellen, Lückentexte ergänzen</p> <p>Texte und Textbausteine ordnen</p> <p>Schlüsselwörter markieren</p> <p>Fragen stellen und beantworten</p>	<p>Begegnung mit Literatur: Gedichte, Erzählungen (kurze, vereinfachte Texte von Tschechow und Puschkin)</p>		
	einfache authentische Ganzschriften und Erzählungen der Jugendliteratur im Wesentlichen verstehen	grundlegende Grammatik- und Satzstrukturen	<p>wechselseitiges Lesen und Erklären</p> <p>Gelesenes visualisieren</p> <p>Zusammenfassungen</p> <p>Arbeit mit dem Wörterbuch</p> <p>Arbeit mit digitalen Medien (Internet, CD-ROM)</p>	<p>Geschichte Russlands: Tatarenjoch; Ivan IV., Peter der Große, Katharina die Große; das Schicksal der Leibeigenen</p>		
	Elemente der Textgestaltung erkennen	Textsorten und für sie typische sprachliche Mittel	<p>Textsorten: Lehrbuchtexte</p> <p>Briefe, Karten, E-Mails</p>	<p>sehr vereinfachte Presse- und Sachtexte zu landeskundlichen, alltäglichen und jugendrelevanten Themen</p> <p>Gedichte</p> <p>Liedtexte</p>		
	Sprech- und Lesetexte sinngestaltend lesen	Aussprache und Intonationsmuster; Techniken der Wort- und Texterschließung	<p>literarische Texte, als „easy readers“ - (Comics)</p> <p>Arbeitsanweisungen</p> <p>Wörterbucheinträge</p> <p>ausgewählte Internetseiten</p>			

Bereiche	Fertigkeiten	Kenntnisse	Methodisch-didaktische Hinweise	Inhalte Themenbereiche	Querverweise	Überprüfung (Indikatoren)
An Gesprächen teilnehmen	sich in geläufigen und überschaubaren Sprechsituationen weitgehend selbstständig verständigen	aktiver Wortschatz, Elemente der Phonetik und Intonation	Gesprächsförderung durch: themenbezogene Redebeiträge im Unterrichtsgespräch sowie in der Partner- und Gruppenarbeit mögliche Übungsformen: Frage-Antwort-Spiel Kreisgespräch EVA-Methoden, z.B. Kugellager		Kommunikations- und Kooperationskompetenz Kulturelle und interkulturelle Kompetenz Zusammenarbeit mit anderen Fächern/Sprachen/FÜLA	Gesprächsgestaltung: <ul style="list-style-type: none"> auf Fragen und Beiträge eingehen und Stellung beziehen die meisten Alltagssituationen bewältigen und ohne Vorbereitung an Gesprächen über Themen teilnehmen, die vertraut und persönlich relevant sind das Gespräch aktiv mitgestalten und die Gesprächspartner mit einbeziehen auf bekannte und weniger bekannte Situationen reagieren; zu erarbeiteten Themenbereichen Argumente vorbringen vorher erarbeitetes Sachwissen einbringen Sprache: <ul style="list-style-type: none"> über eine angemessene Aussprache und Betonung verfügen erlernten Wortschatz weitgehend korrekt und situationsbezogen verwenden erlernte Sprachstrukturen und sprachliche Mittel weitgehend korrekt verwenden Gefühle ausdrücken und Meinungen darlegen
	Gefühle ausdrücken und auf Gefühlsäußerungen anderer Personen angemessen reagieren	Kulturwissen, Redewendungen	Inszenierung von Kurztexten/Sketches Simulation von Gesprächen Tandembögen Interviews, Befragungen zu Unterrichtsthemen Umsetzung von Bild-, Film- und Sprechimpulsen			
	detaillierte Auskünfte einholen, gezielt nachfragen und einfache Informationen übermitteln	grundlegende Grammatik- und Sprachstrukturen	mögliche Textsorten/Sprechanlässe: Klassengespräche Partner- und Gruppengespräche Alltagskommunikation Interviews, Dialoge, Sketches und Rollenspiele,			
	in Diskussionen zu vertrauten Themen die eigene Meinung, Zustimmung, Ablehnung äußern und begründen	grundlegende Sprachstrukturen, Gesprächsstrategien	Meinungsäußerungen und Begründungen			
	soziale, politische und kulturelle Gegebenheiten und einige wichtige historische Ereignisse des Zielsprachenlandes beschreiben	soziokulturelles Wissen				

Bereiche	Fertigkeiten	Kenntnisse	Methodisch-didaktische Hinweise	Inhalte Themenbereiche	Querverweise	Überprüfung (Indikatoren)
Zusammenhängend sprechen	über Erfahrungen und Ereignisse berichten und dabei die eigenen Gefühle und Reaktionen beschreiben	erweiterter aktiver Wortschatz Körpersprache	Sprechförderung durch: Anwendung der Basisstrukturen in verschiedenen Redesituationen Übungsformen und Sprechanlässe: Nacherzählung von Texten Sprachmittlung/Übersetzung verschiedener Texte Beschreibung bildgestützter und anderer Situationen Berichte über gegenwärtige, vergangene und zukünftige Situationen Stellungnahmen freies Sprechen mit Hilfe von Notizen Referate	Jugendsprache/jugendrelevante Themen: ich, die eigene Familie, das Zuhause, Schule, Hobbys, Pläne, Aussehen und Charakter ausgewählte Aspekte aus Kultur, Politik, Gesellschaft und Geschichte: das Leben in der Stadt und auf dem Lande, Reisen in Russland, Moskau, die Megametropole, Goldener Ring, St. Petersburg, landeskundliche Aspekte (Feste) Begegnung mit Literatur: Gedichte, Erzählungen (kurze, vereinfachte Texte von Tschechow und Puschkin) Geschichte Russlands: Tatarenjoch; Ivan IV., Peter der Große, Katharina die Große; das Schicksal der Leibeigenen	Kommunikations- und Kooperationskompetenz Kulturelle und interkulturelle Kompetenz Zusammenarbeit mit anderen Fächern/Sprachen/FÜLA	<ul style="list-style-type: none"> Angaben zu Erfahrungen, Ereignissen, Gefühlen und Meinungen machen und diese begründen vorbereitete Sachverhalte klar darstellen und diese begründen wesentliche Teile von gehörten und gelesenen Texten nacherzählen und dazu Stellung nehmen Gefühle ausdrücken und Meinungen darlegen
	weitgehend zusammenhängend eigene Standpunkte äußern	Gesprächsstrategien Markierungs- und Strukturierungstechniken				
	eine Geschichte erzählen und dabei einfache Verknüpfungen herstellen	grundlegende Sprachstrukturen				
	Textinhalte und vertraute Themen inhaltlich korrekt und strukturiert wiedergeben und zusammenfassen	Textsorten				
	Arbeitsergebnisse zu einem überschaubaren Auftrag strukturiert präsentieren	Sach- und Fachwortschatz				

Bereiche	Fertigkeiten	Kenntnisse	Methodisch-didaktische Hinweise	Inhalte Themenbereiche	Querverweise	Überprüfung (Indikatoren)
Schreiben	gehörte, gelesene und medial vermittelte Informationen stichwortartig festhalten	Rechtschreibung und Grundlagen der Interpunktion	Schreibförderung durch: Übungsformen: Textverständnisfragen Ideensammlung: brainstorming, mind mapping	Jugendsprache/jugendrelevante Themen: ich, die eigene Familie, das Zuhause, Schule, Hobbys, Pläne, Aussehen und Charakter	Kommunikations- und Kooperationskompetenz Kulturelle und interkulturelle Kompetenz	<ul style="list-style-type: none"> Wesentliches aus gehörten und gelesenen Texten schriftlich darlegen Einzelinformationen aus gehörten und gelesenen Texten schriftlich darlegen zusammenhängende Stellungnahmen/Texte zu vertrauten und weniger vertrauten Inhalten verfassen Texte mit persönlichen Aussagen verfassen erarbeitete Sprachstrukturen und sprachliche Mittel weitgehend korrekt verwenden erlernten Wortschatz weitgehend korrekt verwenden angemessene Satzverknüpfungselemente verwenden eigene Texte selbstständig und unter Anleitung überarbeiten
	in persönlichen Texten Erfahrungen, Gefühle und Ereignisse beschreiben	geeignete Sprachmittel, Satzmuster	Vervollständigung von Lückentexten Erstellen von Notizen Verfassen von Texten	ausgewählte Aspekte aus Kultur, Politik, Gesellschaft und Geschichte: das Leben in der Stadt und auf dem Lande, Reisen in Russland, Moskau, die Megametropole, Goldener Ring, St. Petersburg, landeskundliche Aspekte (Feste)	Zusammenarbeit mit anderen Fächern/Sprachen/FÜLA	
	über vertraute Themen oder Interessensgebiete berichten und eigene Ansichten und Meinungen ausdrücken	grundlegende Text- und Sprachstrukturen	Zusammenfassung von Texten Umformen von Texten Kreatives Schreiben	mögliche Textsorten/Schreibanlässe: Bildgeschichten Beschreibungen Notizen, Tagebuch, Blog-, Chateinträge Privatbriefe, Karten, E-Mails Steckbriefe	Begegnung mit Literatur: Gedichte, Erzählungen (kurze, vereinfachte Texte von Tschechow und Puschkin)	
	einfache Sachverhalte sinngerecht in die Zielsprache übertragen	erweiterter Wortschatz	Formulare und Fragebögen Gedichte Stellungnahmen Szenen/Dialoge Film- bzw. Buchbesprechungen Berichte Wörternetze kreative Texte (frei oder nach Muster)	Geschichte Russlands: Tatarenjoch; Ivan IV., Peter der Große, Katharina die Große; das Schicksal der Leibeigenen		
	Texte nach Vorgaben überarbeiten	grammatische Regeln, Strategien zur Fehlervermeidung				

Die folgenden Angaben zum Bereich Überprüfung gelten für alle Fertigkeiten.

Mögliche Bewertungsgrundlagen:

- punktuelle Lernerfolgskontrollen (Schularbeiten, Tests, Diktate, Hörübungen, mündliche Prüfungen)
- Einzel- und Gruppenpräsentationen
- Unterrichtsbeobachtung durch die Lehrperson
- Mitarbeit und Arbeitshaltung
- Formative Elemente (Beobachtung des Lernprozesses und Lernfortschrittes, der Lernhaltung; Selbst- versus Fremdeinschätzung)

Mögliche Aufgabenstellungen:

- Zuordnungs-, Selektions-, Alternativ-, Transformations- und Lückenaufgaben
- Vervollständigen von Tabellen/Texten
- Strukturelle Aufgaben
- Beantworten von Fragen
- Umformen von Texten
- kurze und einfache Textzusammenfassung
- Gelenkte Textproduktion
- Dialoge und Rollenspiele
- Vorlesen
- Präsentationen und Stellungnahmen
- Übersetzung/Sprachmittlung

Mögliche Bewertungskriterien:

- Sprachrichtigkeit: Syntax, Grammatik, Wortschatz, Aussprache, Intonation, adäquates Sprachregister
- Ausdrucksfähigkeit
- Inhaltliche Richtigkeit
- Textfähigkeit
- Textverständnis
- Originalität und Kreativität
- Präsentationstechniken

Gewichtung:

Die Einzelnoten können verschieden gewichtet werden.